

Waffenruhe vereinbart

Bangkok. Nach einer Woche teils heftiger Grenzgefechte haben Thailand und Kambodscha am Donnerstag einen Waffenstillstand beschlossen. Wie beide Länder mitteilten, handelten Vertreter der Streitkräfte die Waffenruhe aus. Bei den seit Freitag vergangener Woche andauernden Gefechten, bei denen es vor allem um Ansprüche auf eine Tempelanlage geht, starben mindestens 15 Menschen, 75000 Bewohner flohen aus der Region. Thailands Regierungssprecher Panitan Wattanayagorn sagte, die Grenzposten würden wieder geöffnet, und Flüchtlinge könnten in ihre Dörfer zurückkehren. Auch Kambodschas Verteidigungsminister Tea Banh sagte, es sei eine Vereinbarung für ein Ende der Kämpfe erzielt worden. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/163094.waffenruhe-vereinbart.html>